Zeitschrift: Volksschulblatt

Herausgeber: J.J. Vogt Band: 7 (1860)

Heft: 21

Artikel: Thurgau

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-254626

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Behörden und Gemeinde ehrenwerthe Umstand, daß sie ihren neuen Lehrer in Berbindung mit dem Männerchor sammt seinen Effekten auf der Eisenbahnsstation abholten und am Abend ein sideles Mal verabreichten und so den gesschätzten Lehrer liebevoll empfingen. Bei der eigentlichen Installation desselben (dieser Punkt dürste billige Beachtung und Nachahmung sinden) waren Kränze und Inschriften in sinniger Weise recht hübsch hin und her angebracht. Kurz, Alles war so zu sagen fröhlich und sesstimmt.

Solches gibt dem Lehrer Muth, Freudigkeit, Vertrauen und Liebe in seinem schweren Arbeitsfelde. Möge dieses Beispiel nicht das einzige bleiben!

Thurgau. Am 14. d. Mts. besprach die Gemeinnützige Gesellschaft unter Anderm auch die Gebrechen der jetzigen Bolksschule. Reserent war Herr Seminardirektor Rebsamen. Es wurde hier namentlich auch gerügt, daß in der Schule zu Vielerlei getrieben, die Hauptsache nicht gehörig verarbeitet und darum auch nach ersolgtem Austritt aus der Schule das Gelernte so bald wiesder vergessen werde. Die Diskussin verbreitete sich nach der "Thurg.-3tg." über das vom Reserenten in Vorschlag gebrachte Mittel zur Abhülse. Dassselbe besteht in der Einführung von Fortbildungsschulen (beziehungsweise Sonntags-, Handwerks- und Gewerbeschulen), in denen die Schüler vom 16. bis 20. Jahr unterrichtet werden müßten. Ueber die innere Organisation, ob obligatorischer oder freiwilliger Schulbesuch einzusühren sei, gingen die Ansichten außeinander.

lebbafies Juteresse an der Sache versprücht den besten Ersela. Was die Beschäftigung des Kurfes bekrift, is kniege versetzt die die dasschartigien For-

bringen dem Unterrichte die ungeneutent kinfinerksachten entgegen; und ibr.

Hr. F. B., Lehrer in N. (Bern): Es wurde wirklich in meiner Abwesenheit ein Jrrthum in Bezug Ihrer Nachnahme begangen; bitte sehr um Entschüldigung. — Hr. D. B., Lehrer in B. (Bern): Bielen Dank für Ihre Einsendungen.

Marking	Schul	ausschreil	bungen:	Shireman Mah - ush
Shulort.	Rlaffe.	Sch.=Zahl.	Befoldung.	Prüfung.
Tichugg antibolals	Unterschule.	circa 35	b. gef. Min.	Montag, 4. Juni.
Rriechewyl	tindilikan ta	dang mi 60ds	Frin. 280.	Mittwoch, 30. Mai.
Wengireis ? schila	rien áb u nem	rudoma 50%	in. 280 Mingelt,	Montag, 28. Mai.
Bolodingen	Bemischte.	40	380.	Samstag, 2. Juni.
Leber, G. Eggiwyl	iδ.	50-60	,, 280.	Die Bewerber um
diese Stelle haben ihre Zeugnisse bis zum 1. Juni der Schulkommission Eggiwyl einzugeben.				

Herausgeber und Verleger (Expedition) Dr. I. I. Vogt in Bern.